

Beschlussvorlage  
 Ergänzungsvorlage  
 Mitteilungsvorlage

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Geschäftszeichen - D 2 -	Datum 05.11.2007	Vorlagennummer <b>SCHUL/4/01401</b>
---------------------------------	---------------------	--

<b>Produkt</b>	1.03.03.01/ 1.03.04.01	Realschule/Gymnasium
<b>Produktgruppe</b>	1.03.03/1.03.04	Realschule/Gymnasium
<b>Produktbereich</b>	1.03	Schulträgeraufgaben

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
<b>1.</b> Schulausschuss	15.11.2007

Tagesordnungspunkt/Betreff

Neubau des 6. Bauabschnittes des Donrather Dreiecks;  
hier: Alternativvorschlag zur Fassadengestaltung

Beschlussvorschlag  Um Beratung wird gebeten.
---

Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

**Begründung:**1. Sachverhalt

Am 23.10.2007 haben die Stadt Lohmar und die Firma SKE, Mannheim, den PPP-Vertrag "Schulen der Stadt Lohmar" unterzeichnet. Im Zuge der jetzt beginnenden weiteren Detailplanungen – u. a. für den 6. Bauabschnitt des Donrather Dreiecks – schlägt die Firma SKE – kostenneutral – eine Änderung der Fassadenansicht für die neu zu errichtende Cafeteria sowie die naturwissenschaftlichen Räume und die Mehrzweckräume vor. Die innere Raumaufteilung ist von der Änderung der Fassadengestaltung nicht betroffen; alle Funktionen, die bislang ausgeschrieben worden sind, sind in diesen Planungsüberlegungen berücksichtigt.

Von Seiten des Ausschusses ist zu entscheiden, welche der beiden Fassadenvarianten für das Schulzentrum Donrather Dreieck ausgewählt werden soll.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, dem Alternativvorschlag zu folgen, da er für den 6. Bauabschnitt einen architektonisch anderen Akzent im Schulzentrum setzt, der insoweit auch die besondere Zweckbestimmung aufgreift. Besonders positiv hervorzuheben ist an dem Alternativvorschlag, dass er über ein "Vordach" verfügt, das auch bei leicht trübem oder regnerischem Wetter einen Aufenthalt im Außenbereich ermöglicht. Die Putzfassade (heller Außenputz) ändert sich im Gegensatz zu dem ursprünglichen Entwurfsvorschlag nicht; lediglich die Fensteranordnung und die Anordnung der Eingangsbereiche werden verändert und lockern das gesamte Gestaltungsbild des Schulzentrums auf.

In der Sitzung des Schulausschusses werde ich Ihnen die Varianten zur Verdeutlichung nochmals per Computeranimation vorstellen.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

--

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

--

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

--

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

--

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

--

In Vertretung

Stefan Hanraths

